

## Aktuelle Informationen

Sommer 2020

## Liebe Gemeinde

Geistliches Wort von Pfarrer Ralf Gössl

Liebe Mitchristen in Gersthofen, liebe Leserinnen und Leser,

für das Jahr 2020 war schon ziemlich viel geplant in meinem persönlichen Kalender und auch im Kalender unserer Pfarreiengemeinschaft. Alles schien für 2020 „unter Dach und Fach“ zu sein. Dann aber bestätigte sich bei einer Darmspiegelung im vergangenen Januar, dass ich eine entzündete und langwierige Erkrankung habe. Ich konnte meinen Dienst in der Öffentlichkeit nicht mehr wahrnehmen. Schließlich dauerte es nur noch wenige Wochen und wir alle steckten in der „Corona-Krise“. Alle Pläne waren auf einmal hinfällig geworden. Ostern ohne öffentliche Gottesdienste, Taufen, Hochzeiten und die Erstkommunionen mussten verschoben werden. Rein äußerlich konnte ich auch nicht mehr viel tun. Schließlich nahm ich meinen Dienst im Gebet sowie durch E-Mails, Briefe und Veröffentlichungen wahr.

Das Jahr 2020 hat sicher auch Ihr Leben durcheinander gebracht: Pläne wurden durchkreuzt und vieles musste abgesagt oder umgeplant werden. Wir spüren das natürlich besonders im öffentlichen Leben. Ich denke aber vor allem an die einzelnen Menschen, denen die Coro-

na-Krise arg zusetzt: die Kranken; die alten Menschen – besonders auch in den Seniorenheimen; alle die familiär vieles unter einen Hut bringen müssen; die Leute, die beruflich und finanziell vor großen Herausforderungen stehen – und natürlich auch an alle, die in den Krankenhäusern, Gesundheitsämtern, Pflegeeinrichtungen, Rettungsdiensten, bei der Polizei und in vielen anderen Berufen großartig für ihre Mitmenschen da sind. Sie alle brauchen auch nach der Corona-Krise Wertschät-



zung und Anerkennung. Besonders nahe gegangen sind mir in dieser Zeit die Trauernden, die meist nur im kleinsten Kreis auf dem Friedhof Abschied nehmen konnten.

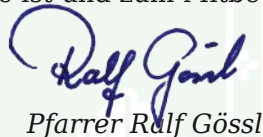
In vielen E-Mails und Briefen habe ich einzelnen Leuten immer wieder zugesagt, dass ich an sie denke, für sie bete und ihnen den Segen Gottes wünsche. Das ist nicht einfach so dahingesagt. Es gehört für mich ganz wesentlich zu meinem Dienst, dass ich jeden Tag unsere Stadt und unsere Gemeinde sowie besonders die Menschen, die es schwer haben, in mein Gebet hinein nehme. Mir wird dabei immer mehr bewusst, dass das Gebet eine Form des Vertrauens ist. Ich habe das Vertrauen, dass Gott trotzdem da ist. „Gott ist wie ein Fels“, so heißt es in den Psalmen. Ein Fels verschont uns nicht vor Erschütterungen und Stürmen. Aber ein Fels trägt uns und gibt uns Halt. Der Glaube an Gott verschont uns auch nicht vor den Stürmen des Lebens. Aber Gott schenkt uns Halt und trägt

uns. Diesen Glauben und dieses Vertrauen wünsche ich uns allen.

Dieser Gruß vor den Sommerferien soll ein Zeichen sein, dass wir Ihnen von unserer Pfarreiengemeinschaft aus für dieses schwierige Jahr das Allerbeste und den Segen Gottes wünschen. Auch die Ferien und der Urlaub werden für viele anders ablaufen, als gewohnt oder gewünscht. Dafür wünschen wir Euch, den Kindern und Jugendlichen sowie Ihnen, den Erwachsenen, eine gesegnete Zeit und eine möglichst gute Erholung.

Herzliche Grüße auch im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Pfarreiengemeinschaft!

Meine Gedanken, die mich zurzeit bewegen, möchte ich in einem Gebet zum Ausdruck bringen. Ich hoffe, dass es eine Hilfe ist und zum Mitbeten einlädt.




Pfarrer Ralf Gössl

## Termine für Erstkommunionen und Firmungen

Die Erstkommunionen finden an den **Samstagen 3. Oktober, 10. Oktober und 17. Oktober 2020** jeweils um 10:00 Uhr voraussichtlich in Maria, Königin des Friedens statt.

Die Firmung findet aufgeteilt statt am **Samstag, 24. Oktober** um 18:00 Uhr in MKdF; Sonntag, **25. Oktober** um 10:15 Uhr in St. Jakobus; **Samstag, 31. Oktober** um 18:00 Uhr in MKdF



**H**err, du hast uns in diese Welt hineingestellt. Manchmal sind wir voller Dankbarkeit, weil so viel schön ist und uns Freude macht. Dann aber müssen wir klagen, weil es auch Bedrohungen, Trauer und Schmerz gibt.

**E**s gibt Stürme und Beben, die groß und gewaltig oder auch ganz unsichtbar und klein daherkommen. Sie bringen so vieles in unserer Welt und in unserem persönlichen Leben durcheinander.

**W**ir beten für unsere ganze Welt. Segne alle Menschen, die krank und traurig sind oder vor großen Problemen stehen. Stärke alle, die in den verschiedenen Lebensbereichen für ihre Mitmenschen da sind. Erleuchte mit deinem Geist alle Frauen und Männer, die in dieser schwierigen Zeit wichtige Entscheidungen treffen müssen.

**W**ir beten auch für die Menschen, die in unseren Herzen einen besonderen Platz haben und für die wir Verantwortung tragen. Gleichzeitig beten wir auch für uns selber und in allen Anliegen, die uns gerade bewegen oder belasten. Dabei denken wir auch an unsere Verstorbenen, mit denen wir uns über die Grenze des Todes hinaus verbunden fühlen.

**H**err, wir vertrauen darauf, dass du da bist in unserer Welt und in unserem Leben. Der Glaube an dich ist wie ein Fels, der uns Halt gibt und der uns trägt. Herr, auf dich vertrauen wir, in deine Hände legen wir unser Leben. Amen



## Wir sind für Sie da

Wegbegleitung im Glauben drückt sich nicht nur im Gebet und in der Feier der Gottesdienste aus. Diese Begleitung wird auch im Da-Sein für die Mitmenschen – besonders für die Menschen in Notlagen – konkret.

Informationen, Texte, Angebote für Jung und Alt und Kontakte, die unsere **Pfarreiengemeinschaft Gersthofen** betreffen, finden Sie auf unserer Homepage:  
<https://www.pg-gersthofen.de/>

Natürlich können Sie auch ganz einfach bei uns anrufen:  
**0821/24766-0** (Fax: 0821/2476624)

Sie können Ihre Anliegen telefonisch mit uns besprechen oder per Mail an uns schicken.

Sie können aber auch telefonisch einen Termin mit uns vereinbaren. Bitte beachten Sie: Zum Eintritt in das Pfarrhaus benötigen Sie eine Mund-Nasen-Bedeckung! Bitte achten Sie auch auf die Abstandsregelungen.

Wenn das Pfarrbüro nicht besetzt ist, dann läuft der Anrufbeantworter. Auf den Anrufbeantworter ist auch die Nummer des Seelsorgehandys auf gesprochen, falls Sie ein seelsorgliches Anliegen haben und einen Priester brauchen.

Hier erreichen Sie die **Kontaktstelle für Trauerbegleitung** in der Diözese Augsburg:

Telefon: 0821/3166-2611

Telefax: 0821/3166-2619

in dringenden Fällen: 0171 3165847

Email: [kontaktstelle.trauerbegleitung@bistum-augsburg.de](mailto:kontaktstelle.trauerbegleitung@bistum-augsburg.de)

Homepage: <https://www.kontaktstelle-trauerbegleitung.de>



Unter dem folgenden Link auf die Homepage des **Bistums Augsburg** finden Sie unterschiedlichste kirchliche Hilfsangebote.



<https://bistum-augsburg.de/Hauptabteilungen/Hauptabteilung-II/Seelsorgeangebote-waehrend-der-Corona-Krise>

## Ein ungewohnter Pfarrbrief

Warum der Pfarrbrief heute so aussieht, wie er eben aussieht.

Liebe Mitchristen in Gersthofen, der Pfarrbrief, den Sie gerade in der Hand halten, hat eine Form, die Sie möglicherweise überrascht. Dies hat verschiedene Gründe. Zwei wesentliche Teile des üblichen Pfarrbriefs, nämlich die Vorschau auf kommende Termine und Veranstaltungen und der Rückblick mit Fotos auf die letzten Monate, sind in der aktuellen Zeit recht leer. Gleichzeitig haben wir aber eine Vielzahl von Informationen, die wir Ihnen sehr kurzfristig zukommen lassen wollen. Dies betrifft vor allem Änderungen bei den Vorschriften für Gottesdienste und Veranstaltungen, die auch wir recht kurzfristig von der Diözesanleitung erhalten.

Aus diesen Gründen haben wir uns entschlossen mindestens diesmal ein anderes Format zu wählen. Das spart uns eine Menge Zeit, Arbeit und nicht zuletzt auch etwas Geld. Auch die Austräger des Pfarrbriefs haben es etwas leichter. Denen gilt ein ganz besonderer Dank für ihren Dienst.

Sie müssen aber auf die Inhalte,, die gewöhnlich im gedruckten Heft stehen, keinesfalls verzichten. Wir wissen, dass viele von Ihnen Zugriff auf das Internet haben, dort finden Sie eine Sammlung von Informationen, Berichten und Bildern, vermutlich mehr, als in einem gewöhnlichen Pfarrbrief je Platz hätten. Unter anderem ist dort ein komplettes Konzert unseres Kirchenmusikers Bernhard Biberacher zu finden.

Auf diesem Blatt erhalten Sie diesmal daher nur die wichtigsten Informationen, die wir haben. Alles Weitere finden Sie auf unserer Internetseite.

Sie können uns natürlich auch direkt bei Facebook, Twitter und Instagram folgen, dann bekommen sie die wichtigsten Infos direkt geliefert.

Falls Sie keinen Internetzugang haben, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro, wir werden Ihnen dann die Informationen auf einem anderen Weg zukommen lassen.

*Christian Meixner*

<https://www.pg-gersthofen.de>

## Informationen zur aktuellen Situation

Alles, was Sie hier lesen, entspricht dem Stand der Dinge im Juni und steht natürlich unter dem Vorbehalt, dass sich die gegenwärtige Situation nicht wesentlich verändert:

1. Wir haben seit Mai einen **Gottesdienstplan**. Die Vorabendmesse (bis Ende August) ist am Samstag, um 18:00 Uhr in St. Jakobus und die Hl. Messe am Sonntag ist um 10:15 Uhr in Maria, Königin des Friedens. Diese beiden Orte wechseln ab Anfang September. Während der Woche sind Heilige Messen am Mittwoch um 09:00 Uhr in St. Jakobus und am Freitag um 19:00 Uhr in Maria, Königin des Friedens. Diese Gottesdienste werden natürlich unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln gefeiert. In St. Emmeram sind in diesem Jahr keine Gottesdienste möglich, da die Abstandsregeln dort nicht eingehalten werden können.

2. **Taufen und Hochzeiten** sind wieder möglich, können aber auch nur unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln gefeiert werden. Deshalb finden die Taufen auch in der jeweiligen Kirche und nicht in der Taufkapelle statt. Gesang und Musik sind möglich, je-

doch können keine größeren Chöre und größeren Ensembles eingesetzt werden.

3. **Requiemgottesdienste, Trauerfeiern und Beerdigungen** können unter den bereits erwähnten Auflagen auch wieder stattfinden. Allerdings sind aufgrund der Abstandsregeln die Plätze in der Kirche und in der Aussegnungshalle ziemlich begrenzt.

4. **Seelsorge- oder Beichtgespräche** sind unter diesen Auflagen auch möglich. Allerdings dürfen sie nicht im Beichtzimmer oder Beichtstuhl stattfinden. Sollten Sie ein Anliegen haben, dann melden Sie sich am besten im Pfarrbüro oder sprechen Sie uns Priester und pastorale Mitarbeiter direkt an.

5. **Krankenbesuche und die Spendung der Krankensalbung** sind unter Einhaltung der Vorschriften auch möglich. Besuche in den Seniorenheimen sind aber nur unter Genehmigung der Angehörigen und der Hausleitung möglich. Wenn Sie Angehörige im Krankenhaus haben, dann wenden Sie sich bitte an die Klinikseelsorge.

*Ralf Gössl*

# Die Pfarreiengemeinschaft finden Sie online...

## ...auf unserer Webseite



<https://www.pg-gersthofen.de>

## ...auf Instagram



PG\_Gersthofen

[https://www.instagram.com/pg\\_gersthofen](https://www.instagram.com/pg_gersthofen)

MinistrantenGersthofen

<https://www.instagram.com/ministrantengersthofen>



## ...auf Facebook



PGGersthofen

<https://www.facebook.com/pggersthofen>

MinistrantenGersthofen

<https://www.facefook.com.com/ministrantengersthofen>



## ...und auf Twitter



@PG\_Gersthofen

[https://www.twitter.com/pg\\_gersthofen](https://www.twitter.com/pg_gersthofen)

## ... per E-Mail



[st.jakobus.gersthofen@bistum-augsburg.de](mailto:st.jakobus.gersthofen@bistum-augsburg.de)

## Natürlich erreichen Sie uns auch per Telefon:



0821 247660

(Fax: 0821/2476624)

## Impressum:

Pfarreiengemeinschaft Gersthofen  
Schulstr. 1, 86368 Gersthofen  
Redaktion: Christian Meixner

Das ist ein QR-Code. Mit einer entsprechenden App und der Kamera Ihres Smartphones können Sie die Inhalte öffnen, ohne sie abtippen zu müssen.



## Kein Internet

Wenn sie keinen Zugang zum Internet haben, dann nehmen Sie telefonisch mit uns Kontakt auf. Wir werden Ihnen die Informationen dann in gedruckter Form zukommen lassen.